

Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	28.02.2008	

Anlass:

- Mitteilung der Verwaltung
- Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen
- Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung
- Stellungnahme zu einem Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

Umbaumaßnahme im Kreuzungsbereich der Neusser Str. u. Friedrich-Karl-Straße Anfrage der Bezirksvertretung Nippes vom 24.01.2008, TOP 7.2.3

Anfrage der CDU-Fraktion

Am 17.07.07 hat das Amt für Straßen und Verkehrstechnik auf Anfrage der CDU- Bez. Fraktion per E-Mail mitgeteilt, dass nach Abschluss der Umbaumaßnahme im Kreuzungsbereich der Neusser Straße und Friedrich-Karl-Straße die 2-Spurigkeit von der Merheimer Straße kommend stadteinwärts erhalten bleibt.

Die CDU-Fraktion fragt hierzu an:

Inwieweit kann bei dem – subjektiv - überdimensionierten Radweg/Bürgersteig überhaupt noch eine separate Abbiegespur u. a. für den KVB - Linienbus realisiert werden?

Antwort der Verwaltung:

Eine separate Abbiegespur für den KVB - Linienbus ist nicht vorgesehen.

Auf der Friedrich-Karl-Straße am Knoten Neusser Straße werden in Fahrtrichtung Rheinufer 2 Fahrspuren eingerichtet. Eine kombinierte Geradeaus-/Rechtseinbiegespur und eine Geradeausspur. Der Radweg wird in einer Breite von 1,60 m ausgeführt (Mindestbreite ist 1,50 m). Um den Flächenbedarf des abbiegenden KVB - Busses bei Kurvenfahrten zu berücksichtigen, wird die Halteinie der von Süden kommenden Linksabbiegespur auf der Neusser Straße um 1,00 m nach Süden verschoben. Die Maßnahme wurde mit der KVB abgestimmt und im September 2000 von dort mitgezeichnet.

Die Bezirksvertretung Nippes hatte bereits in ihrer Sitzung am 28.06.2001 die Anlage von Radfahrstreifen/Schutzstreifen auf der Friedrich-Karl-Straße in der vorgelegten Form beschlossen.